

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Plenar, mit Glosse (Druckabschrift) - Cod.
Donaueschingen 205**

**mittelbairischer Sprachraum (östlicher Teil, Raum Wien?), [um
1475-1476]**

41. Dom. VI

[urn:nbn:de:bsz:31-66196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-66196)

94

tod ist d' ist gerichtetet vor den sündigen Sagen wir als gestor
ben mit xpo so glauben wir das wir leben mit xpo das wir
sind das xpo erstanden ist vor de tod wir mit stirbt der
todt herrschet am wir fürpas mit wan das er der d' sünd tott
ist das ist er zu eme mal tott ist als das er lebt dalebz
er got also auch ir stehend euch das ir gestorben stehend
d' sünd vn lebt got in xpo ihu vnsern htn ic

Evangelium

In illo tpe. D. i. d. s. Omne omne dico vob' nisi habu
daverit iusticia v'ra ic Math' v. ca

Ad zeit Da sprach ihu zu seine jüngern Anwar
anwar sag ich auch es sey dem das ewig gerecht
heit mer überflüssig sey wan d' schreib' od' d' gleichfuer
so wert ir mit emgen in das reich d' himel ir habt
gehört das den alten gesagt ist Du stolzt mit tott v'
ab' tottet d' wirt schuldig des gericht Ich sag ab' euch
das em verlich d' da zuerret mit seine prued' d'
wirt schuldig dem rat welch' ab' spricht zu seine
prued' nar d' wirt schuldig des hellischen feners da
vmb ist das opferst dem gab zu de altar vn gedendet
da das dem prued' etwas vord' dich hat d' d' da dem
gab vn gee vor vn veram dich mit deme prued'
vn dem elum vn opfer dem gab ic

Blasa.

es ist das heilig ewngelium ic In diesen worten lezet
vns vnser her das wir volchome schullen sey
vn gerecht vn mit sem gröstes gepot allem galy
Sünd' die aller meisten schullen wir erfüllen wir
schullen gesellschaft pöser lewet fleich' wan wir alle
wegen werden von ir gereget vn nicht gepessert in
ren schullen wir fleich' vn niemant schmachlich
antwurt' Noch cham nach vb' niemant püt' diser

Volghomeheit vñ gerechticheit schulten von vierlay et
onpilt neme an vnser heren Ezo de erstn mal wan
er tham herstgast hie auff erden wolt habn Das
peweyt vns wol d' ewangelist maches xiiij cap vñd
auch iohs vi. ca. Da vnser heren v' tausent menschen
in d' wuest speiset mit ~~viert~~ fufft prouten vñ mit
zwan vischen Da das wolt das guetich sach da volghen
si vnser heren nach vñ wolt in gro emeichung
gemacht habn Das Esymecht vnser heren vñ wolt
des mit thnen Ezo de andern mal schulle wir me
then Das vnser heren volghome vñ gerecht was dar
an das er vñdarnig vñ gehosam wolt sem den cre
aturen die er fall' geschaffn hat Das was maia vñ
ioseph als lucas spricht ij. ca. Darque manet vns
stetig auf. Vñ spricht thnd' ir schult gehosam sem
den die vnser heren an sem stat hat gesetzt Das ist al
len lern vñ alth' laupriestern da mit vñdient
ma de tholn stuel des himelreichs also wir lern
in de puech d' altuat Das eme heilich' anfidel d'
geyst wart getruet vñ wart gefuert an die stat da
er sach drey stuel in himel die waren aufermassen
sachon d' erst stuel was der die auff erdreich die
lent hant gheberigt d' and' stuel was die auff
erdreich hand vñvanchait gelitten Der drit stuel
was d' die auff erdreich semd gehosam gewesen d'
was d' all' stonest Da fraget er warumb das wir
Da wart in also gaantbunt das die groen hetten vñ
willn' gehadt Ab' d' drit het semer witten' allwech
in emes andern witten' gefelb' Darvmb schulten wir
stern' gehosam sem Ezo de drittn mal schulten wir
merden Das vnser heren gehosam was vñ volghome
da mit das er mit grof' hie auff erdreich wolt sem
wan er hieset sich abgeben des menschen sijn vñ mit

gottes sun Da per schullen wir meden sein grosse die
 mütigkeit als vns schreibt stet mathe Da er spricht
 Filius homi no venit instrui sed instrare Mathe 23 ca
 Des menschen sun ist darumb come in die welt daber
 diene Mit das ma in dient Das vns her wol pe
 weiset Da er wueste seine iungeren wie suess Joho
 am xij ca. Ezo d' diemütigkeit weis vns vns
 her da er spricht Dicit a me q' mit sun et huius
 vnde lernt er mir wann ich in mit sun in eines
 diemütigen heren Ezo de vierden mal schulle wir
 meden Das vns her volchome was daran das er
 mit grosse ding von in wolle lassen sagen Das per
 set er wol zu eme mal da er sein anlig vran
 delt auf de perg thabor vnd dreyen seiner iungeren
 Mathe 23 ca. Resplenduit facies eius sicut sol vesti
 meta eius sicut alba sicut nix et dixit petrus Dne bo
 nu e nobis hic ee Da vnt vns her also schon
 wan er lies ein wenig sein sein gotheit Das die
 iunger mit besserer himelreiche heten pegert dan
 das sy in alwegh also schon heten gesehen da vnt
 in vns her das sy mit vnd darhant sagten die sy
 heten gesehen als lang pyß Das er auff erstehend vnd
 de tad hie mit vnd wir geleit wullen wir volcho
 me vnd Das wir schullen vnschmeden weltliche
 heischafft in schulle gelosam sein in diemütig in
 schullen chamberlay lob auff erdrich setzen Da
 mit vndien wir die ewig freud des himelreichs
 Das helf vns got d' vnt in d' sun in d' g. g.

Domica vij epla p penthecostes

Offes humanu dico pte infirmitate carnis vre Sic en
 exhibuist membra vra seruire inmundicie et iniquitati
 ad iniquitate ita nunc exhibe ad ro. vi. ca.
 (Vnd' ich sag menschlich vnd d' chranckheit wegh)